

*geschäfts-  
bericht,*

*PROMEA PENSIONSASSE 2023  
KURZFASSUNG*

# vorwort,

## DES STIFTUNGSRATSPRÄSIDENTEN

Auch das Jahr 2023 war geprägt von grossen globalen Herausforderungen wie anhaltende Kriege und Konflikte, welche weiterhin viel Unsicherheit mit sich bringen. Trotz dieses schwierigen Umfeldes kann die PROMEA Pensionskasse für das Jahr 2023 eine Rendite auf den Vermögensanlagen von 5.62 % ausweisen. Der Deckungsgrad beläuft sich per 31.12.2023 auf 106.9 %.

Im Jahr 2025 feiert die PROMEA Pensionskasse ihr 70-jähriges Bestehen. Ein weiterer Meilenstein in ihrer Geschichte konnte im Berichtsjahr gesetzt werden. Wir haben einen Grossteil unserer Vermögensanlagen auf die Pariser Klimaziele ausgerichtet. Ein Dekarbonisierungspfad wurde vom Stiftungsrat beschlossen. Demnach soll die CO<sub>2</sub>-Intensität stetig sinken und bis 2050 Netto-Null erreicht werden. Über eine Milliarde Franken wurde im Jahr 2023 deshalb desinvestiert und in nachhaltige Anlagen umgeschichtet. Dabei wurden die laufenden Vermögensverwaltungskosten bei den Aktien und Obligationen fast halbiert.

Gleichzeitig sind wir im Rating der Klima-Allianz Schweiz bei den Finanzanlagen und Immobilien bei hellgrün eingestuft («Good Practice»). Wir dürfen feststellen, dass auch mit einer nachhaltigen Bewirtschaftung der Vermögensanlagen die Interessen unserer Aktiv Versicherten und Rentenbezüger gewährleistet bleiben.

Zudem konnten wir auch im Jahr 2023 ein gesundes Wachstum bei der Anzahl Versicherten und angeschlossenen Mitgliedern verzeichnen. Dies immer unter der Bedingung, dass der Zuwachs das bestehende Kollektiv der PROMEA Pensionskasse stärkt. Die Einhaltung der Annahmerichtlinien bleibt dabei weiter ein wichtiger Wegweiser für das künftige Wachstum.

Auf dem politischen Parkett konnte das Eidgenössische Parlament die BVG-Reform in der Frühlingssession verabschieden. Zentraler Punkt der Reform ist die Senkung des BVG-Mindestumwandlungssatzes von 6.8 % auf 6 %, mit entsprechenden Kompensationsmassnahmen.

Gegen diese Reform wurde erfolgreich das Referendum ergriffen. Unabhängig vom Ausgang dieser Abstimmung, welche im kommenden September stattfinden wird, setzt sich der Stiftungsrat im Jahr 2024 auch mit der Herabsetzung des reglementarischen Umwandlungssatzes auseinander. Entsprechende, mögliche Entscheidungen werden bis Ende Jahr gefällt werden. Transparenz und eine offene Kommunikation sind uns in diesem Prozess sehr wichtig.

Ich bedanke mich bei den Mitgliedern des Stiftungsrates sowie der Geschäftsleitung für die sehr gute Zusammenarbeit. Auch den Mitarbeitenden der PROMEA Pensionskasse danke ich für ihr Engagement und die von ihnen geleisteten Arbeiten. Gemeinsam setzen wir alles daran, dass wir auch in Zukunft Ihr Vertrauen rechtfertigen können.

**Peter Meier**  
Stiftungsratspräsident  
PROMEA Pensionskasse

# kennzahlen,

IN KÜRZE

	2023	2022
1. Verzinsung	1.5 %	1.75 %
2. Altersguthaben in CHF	936.0 Mio.	908.5 Mio.
3. Rentenerhöhung	0 %	0 %
4. Deckungsgrad	106.9 %	102.7 %
5. Mitglieder	997	989
6. Versicherte	9 456	9 025
7. Rentner	2 212	2 132
8. Bilanzsumme in CHF	1 704 Mio.	1 603 Mio.
9. Beiträge in CHF	68.5 Mio.	65.4 Mio.
10. Nettoperformance	5.62 %	-9.41 %

# fakten,

ZUR VERSICHERUNG UND ZUM ANLAGEVERMÖGEN

## Geschäftsergebnis

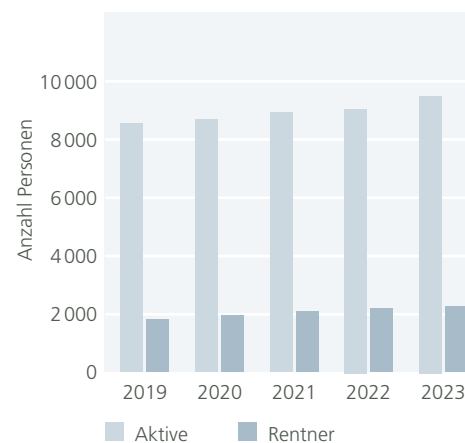
Das Geschäftsjahr 2023 der PROMEA Pensionskasse schliesst in der Betriebsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 66 Mio. ab. Dieser Überschuss ist vor allem auf das gute Anlageergebnis zurückzuführen. Das Nettoergebnis aus den Vermögensanlagen beläuft sich auf CHF 81.3 Mio.

Durch den Ertragsüberschuss erhöhte sich der Deckungsgrad in der Berichtsperiode von 102.7 % auf 106.9 %. Die PROMEA Pensionskasse kann weiterhin ihre Vorsorgeverpflichtungen erfüllen, verfügt jedoch nicht über die volle finan-

zielle Risikofähigkeit, da die Zielwertschwankungsreserve von CHF 250 Mio. nicht vollständig gebildet ist. Für die vollständige Bildung fehlen per 31.12.2023 noch CHF 143.6 Mio. Die vorhandene Wertschwankungsreserve beläuft sich per 31.12.2023 auf CHF 106.4 Mio. Per 31.12.2023 sind 42.6 % der Zielwertschwankungsreserve gebildet.

Das Wachstum im Versichertenbestand und den Vorsorgekapitalien konnte auch im Jahr 2023 fortgesetzt werden. Das Vorsorgekapital der Aktiv Versicherten erhöhte sich um CHF 27.5 Mio. und beläuft sich per Ende 2023 auf CHF 936 Mio. Per 31.12.2023 sind 9456 Aktiv Versicherte der Pensionskasse angeschlossen. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von 431 Aktiv Versicherten. Die PROMEA Pensionskasse setzt weiterhin ausschliesslich auf ein qualitatives Wachstum, welches die bestehende Struktur der PROMEA Pensionskasse weiter stärken kann.

Verhältnis Aktiv Versicherte – Rentner



### Strukturelle Risikofähigkeit

Im Berichtsjahr nahm die Zahl der Aktiv Versicherten um 4.8 % zu, während bei den Rentenbezügern eine Zunahme von 3.8 % zu verzeichnen ist. Das demographische Verhältnis (Anzahl Aktiv Versicherte pro Rentenbezüger, ohne Kinderrenten) ist gegenüber dem Vorjahr auf einen Wert von 4.5 leicht angestiegen. Damit liegt die PROMEA Pensionskasse im Vergleich zu anderen Vorsorgeeinrichtungen über dem schweizerischen Durchschnitt, der bei rund 4 Aktiven auf einen Rentner liegt. Je höher der Anteil der Aktiv Versicherten, desto besser ist grundsätzlich die Sanierungsfähigkeit einer Vorsorgeeinrichtung. Das Durchschnittsalter des Bestandes der Aktiv Versicherten hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verändert und betrug per Ende 2023 43.6 Jahre. Das Durchschnittsalter der Rentenbezüger (ohne Kinderrenten) erhöhte sich im Berichtsjahr leicht von 71.9 auf 72.1 Jahre.

### Rentenbezugsquote

Aktuell werden im Referenzalter die reglementarischen Altersguthaben bis CHF 600 000 mit einem reglementarischen Umwandlungssatz von 6.8 % verrentet und für Altersguthaben über CHF 600 000 wird der Umwandlungssatz von 5.2 % verwendet.

Trotz diesem im Vergleich mit anderen Pensionskassen hohen reglementarischen Umwandlungssatz, hat sich die Rentenbezugsquote im Berichtsjahr weiter reduziert.

Im Jahr 2023 verzeichnet die PROMEA Pensionskasse 185 Pensionierungen. Davon haben 72 Versicherte die Altersrente, 86 das Alterskapital und 27 eine Mischform (Altersrente / Alterskapital) bezogen.

### Erhöhung des technischen Zinssatzes

Der technische Zinssatz ist der Diskontsatz, mit dem sich die Vorsorgekapitalien der Rentner und technischen Rückstellungen einer Pensionskasse bestimmen lassen. Die Festlegung des technischen Zinssatzes liegt in der Verantwortung des Stiftungsrates. Aufgrund der Zinsentwicklung und in Zusammenarbeit mit dem Experten für berufliche Vorsorge hat der Stiftungsrat beschlossen, den technischen Zinssatz per 31.12.2023 von 1.5 % auf 1.75 % zu erhöhen. Durch diese Erhöhung um 0.25 % wurden die Positionen Vorsorgekapital Rentner und technischen Rückstellungen in den Passiven der Bilanz um rund CHF 24.2 Mio. entlastet.

### Kapitalanlagen

Das Anlagejahr 2023 war erfreulicher als das Vorjahr, in dem die Finanzmärkte durch die hohe Inflation und steigenden Zinsen negativ beeinflusst waren. 2023 ist die Inflation global zwar nicht ganz verschwunden, sie hat sich aber zurückgebildet. Die Finanzmärkte haben positiv reagiert. Obligationen, Aktien und Schweizer Immobilien haben sich positiv entwickelt.

Die PROMEA Pensionskasse erzielte 2023 eine erfreuliche Performance von 5.62 % (Benchmark 6.5 %). Die Abweichung zum Benchmark stammt im Wesentlichen aus der schwachen Performance im Bereich der Immobilien Ausland und der Untergewichtung bei den Aktien.

Die Wirtschaftsentwicklung war weniger einheitlich. Gemäss einer Schätzung der SNB dürfte das Wachstum in der Schweiz im Jahr 2023 mit 1 % ausgefallen sein. In der Eurozone stagnierte die Wirtschaft. Japan rutschte in eine Rezession. Robust zeigte sich die US-Wirtschaft. Im dritten Quartal wurde ein Wachstum von 4.9 % und im vierten Quartal ein Wachstum von 3.2 % verzeichnet.

An den Finanzmärkten wurden diese Entwicklungen positiv aufgenommen – vor allem gegen Jahresende. In der ersten Jahreshälfte kam grosse Unsicherheit auf, als vor allem US-Regionalbanken aufgrund der gestiegenen Zinsen unter Druck gerieten. Dies löste schlussendlich den Anfang vom Niedergang der Credit Suisse aus. Durch Notmassnahmen der US-Notenbank konnte eine weitere Ausbreitung der Bankenkrise verhindert werden, was zu einem Aufatmen an den Börsen führte. Der Krieg zwischen Israel und der Hamas hatte die Märkte nicht massgeblich beeinflusst.

An den Obligationenmärkten wurde der Rückgang der Inflation positiv aufgenommen. Die Renditen der Obligationen sind im Jahresverlauf gesunken, was zu steigenden Obligationenpreisen geführt hat. Die Rendite der 10-jährigen Anleihe der Eidgenossenschaft fiel von 1.4 % auf 0.7 %. Insgesamt legte der Schweizer Obligationenmarkt im Jahr 2023 um 7.4 % zu. Eine ähnliche Entwicklung konnte auch an den globalen Obligationenmärkten beobachtet werden. Diese erzielten, unter Berücksichtigung einer Währungsabsicherung, gegenüber dem Schweizer Franken eine Performance von 2.5 %.

Auch die Aktienmärkte legten 2023 relativ stark zu. Schweizer Aktien erzielten eine Performance von 6.1%. Globale Aktien ohne Währungsabsicherung legten um 12.8% zu. Wobei bei den globalen Aktien vor allem die US-Technologieaktien die Indexentwicklung dominiert haben. Aktien der Emerging Markets entwickelten sich mit -0.1% leicht negativ, was vor allem auf den schlechten Aktienmarkt in China zurückzuführen ist.

Der Markt für Infrastrukturanlagen entwickelte sich gemäss dem Index im Jahr 2023 mit -2.9% negativ. Der Index beinhaltet kotierte Aktien aus dem Bereich der Infrastruktur. Die getätigten und weiter ausgebauten Investitionen der PROMEA Pensionskasse fokussieren sich jedoch auf direkte Infrastrukturprojekte, welche in der Regel auch einen positiven Umwelteffekt aufweisen. Diese haben sich positiv entwickelt.

### Immobilienportfolio

Das Immobilienportfolio der PROMEA Pensionskasse entwickelte sich im Jahr 2023 auf Cashflow-Ebene zufriedenstellend. Der Nettoertrag (Mietträge abzüglich Mietzinsausfällen, Betriebs- und Instandhaltungskosten) liegt mit CHF 6.12 Mio. mehr als CHF 360'000 über dem budgetierten Wert von CHF 5.76 Mio.

Im Berichtsjahr 2023 wurde keine Liegenschaft erworben oder abgestossen. Die Bruttorendite des gesamten Portfolios beläuft sich auf gute 4.54%. Die Nettorendite liegt bei 3.61% und damit auf einem ansehnlichen Niveau.

In der Abrechnungsperiode hat die COMRE AG das Immobilien Portfolio der PROMEA Pensionskasse bewertet.

Das Portfolio weist per 31.12.2023 einen Marktwert von CHF 169.5 Mio. auf. Das Portfolio wurde im Vergleich zum 31.12.2022 um 3.1% abgewertet.

Der Bewertungseffekt mit einem Minus von CHF 5.5 Mio. hat sich im Vergleich zum Vorjahr (+CHF 650'000) signifikant geändert. Grund dafür sind gestiegene Diskontierungssätze in Höhe von 10 bis zu vereinzelt 30 Basispunkten sowie erhöhte geplante Investitionskosten innerhalb der nächsten 10 Jahren.

Im Verlauf des Berichtsjahres wurden Investitionen für Instandsetzungsarbeiten in der Höhe von CHF 1.4 Mio. getätigt. Der Grossteil davon wurde in die Instandsetzung der Wärmeerzeugung in der Liegenschaft in Arni, eine Rampenanierung in der Liegenschaft in Bern sowie die Planung für anstehende ESG-Massnahmen bei diversen Liegenschaften investiert. Der Liegenschaftserfolg unter Berücksichtigung der Wiederbewertungen beläuft sich auf knapp CHF -950'000 (Vorjahr CHF 5.21 Mio.).

### Nachhaltigkeit

Im Geschäftsjahr 2023 wurde ein Dekarbonisierungspfad in das Anlage-reglement aufgenommen. Unternehmen mit einem Kohle-Umsatzanteil ab 5 % werden ausgeschlossen. Dabei wurden die laufenden Portfolio Management-Kosten bei den Aktien und Obligationen fast halbiert.

Zwischen 2020 und 2023 ist die CO<sub>2</sub>-Intensität (tCO<sub>2</sub>e/Mio. Umsatz bzw. BIP) der Aktien und Obligationen im Anlagevermögen gemäss FE Fund Info gefallen, d.h. um 26 % (Scope 1 und 2). Scope 3 wird ebenfalls gemessen, aufgrund mangelhafter oder fehlender Daten liegt der Fokus vorerst noch auf Scope 1 und 2. Bei den Immobilien wurde ein 10-Jahres Investitionsplan definiert, um bei den Liegenschaften ebenfalls die gleichen Dekarbonisierungsziele zu erreichen. Dabei sollen bis 2030 75 % der Liegenschaften mit Photovoltaikanlagen ausgerüstet werden.

Auf betrieblicher Ebene wurde eine Zusammenarbeit mit der Stiftung KMU Klima eingegangen. Somit wird die eigene CO<sub>2</sub>-Produktion (Stromverbrauch, Heizung und Geschäftsfahrten) durch das Pflanzen von Bäumen vollständig kompensiert. Weitere Partnerschaften inkludieren seit 2023 Swiss Sustainable Finance, IIGCC (der weltweit grösste klimaorientierte Verbund institutioneller Investoren), PCAF (Carbon Reporting) und Climate Action 100+ (internationale Engagement Plattform). Darüber hinaus wurde für die Nachhaltigkeit eine eigene Webseite eingerichtet ([www.promea.ch/nachhaltigkeit](http://www.promea.ch/nachhaltigkeit)).

#### Ricardo Garcia

Geschäftsleiter  
PROMEA Sozialversicherungen

#### Patric Spahr

Leiter PROMEA Pensionskasse

## bilanz,

PER 31.12.

	2023   in CHF	2022   in CHF
<b>Aktiven</b>		
Vermögensanlagen	1 704 356 403.71	1 602 955 272.90
Aktive Rechnungsabgrenzung	2 104.70	191 132.70
<b>Total Aktiven</b>	<b>1 704 358 508.41</b>	<b>1 603 146 405.60</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten	28 142 492.52	27 460 689.00
Passive Rechnungsabgrenzung	245 088.15	101 894.85
Beitragsreserven Arbeitgebende	16 715 241.58	16 242 821.63
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	1 552 862 808.00	1 518 946 068.00
Wertschwankungsreserve	106 392 878.16	40 394 932.12
Stiftungskapital, Unterdeckung	0.00	0.00
<b>Total Passiven</b>	<b>1 704 358 508.41</b>	<b>1 603 146 405.60</b>

## rechnung,

BETRIEBSRECHNUNG  
01.01. – 31.12.

	2023   in CHF	2022   in CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	69 692 117.75	66 572 305.14
Eintrittsleistungen	72 767 472.54	69 718 998.59
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>	<b>142 459 590.29</b>	<b>136 291 303.73</b>
Reglementarische Leistungen	-63 591 337.06	-57 444 444.90
Austrittsleistungen	-56 338 326.40	-67 263 309.95
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>	<b>-119 929 663.46</b>	<b>-124 707 754.85</b>
Auflösung, Bildung und Verzinsung von Vorsorgekapitalien, technischen Rückstellungen und Beitragsreserven Arbeitgebende	-34 389 159.95	-26 474 492.00
Versicherungsaufwand	-658 676.30	-634 292.95
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>	<b>-12 517 909.42</b>	<b>-15 525 236.07</b>
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	81 262 538.38	-165 672 632.52
Sonstiger Aufwand/Ertrag	4 930.98	185 016.45
Verwaltungsaufwand	-2 751 613.90	-2 893 697.38
<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve</b>	<b>65 997 946.04</b>	<b>-183 906 549.52</b>
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	-65 997 946.04	183 906 549.52
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

(Die ausführliche Bilanz und Betriebsrechnung können im vollständigen Geschäftsbericht auf [www.promea-pk.ch](http://www.promea-pk.ch) abgerufen werden).

**PROMEA Pensionskasse**

Ifangstrasse 8 | Postfach | 8952 Schlieren | Tel. 044 738 53 53

Fax 044 738 54 64 | [info@promea.ch](mailto:info@promea.ch) | [www.promea-pk.ch](http://www.promea-pk.ch)

gedruckt in der  
**schweiz**

